

Bad Pyrmont: Ärzte des Bathildiskrankenhauses informieren zum Thema Hüftgelenk

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 23. September 2016 um 12:00 Uhr

Nächste Info-Veranstaltung am 28. September in Lügde:

Ärzte des Bathildiskrankenhauses informieren zum Thema Hüftgelenksbeschwerden

Freitag 23. September 2016 - **Bad Pyrmont/Lügde (wbn). Die Klinik für Orthopädie, spezielle orthopädische Chirurgie und Rheumatologie des Agaplesion Ev. Bathildiskrankenhauses lädt für Mittwoch, den 28. September zu einem Informationsabend zum Thema „Hüftgelenksbeschwerden und ihre operativen Behandlungsmöglichkeiten: Was gibt es außer dem Kunstgelenk?“ ein.**

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr im Hotel Westfälischer Hof in Lügde (Bahnhofstraße 25). Chefarzt Prof. Dr. med. Christoph von Schulze Pellengahr, Oberarzt Frank Maus sowie Oberarzt Dr. med. Monzer Massouh allen Patienten mit Hüftgelenksbeschwerden beratend zur Seite.

Fortsetzung von Seite 1

Der künstliche Ersatz der Hüfte zählt zu den erfolgreichsten Operationsverfahren in der Orthopädie. Nach Angaben des Krankenhauses sind die Erfolge gut und die Zufriedenheit der Patienten ist hoch.

Durch die ständige technische Weiterentwicklung, die ständig verbesserten Operationsverfahren und die besseren Kenntnisse der Risiken findet der Gelenkersatz immer weitere Verbreitung. Hinzu kommt die höhere Lebenserwartung, da Verschleißerscheinungen der großen Gelenke im Alter vermehrt auftreten.

Bad Pyrmont: Ärzte des Bathildiskrankenhauses informieren zum Thema Hüftgelenk

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 23. September 2016 um 12:00 Uhr

Derzeit werden bundesweit jährlich 200.000 künstliche Hüften eingebaut. Die Mediziner erläutern auch vereinzelt auftretende Probleme – etwa Infektionen oder Lockerungen. Über die Bedeutung der physiotherapeutischen Behandlung nach Operation informiert der Leiter der Physiotherapeutischen Praxis am Bathildis Krankenhaus Thomas Wache.

Alle Referenten stehen im Anschluss für Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.